

Dr. iur. Oscar Vogel

Rechtsanwalt
Ehemals Präsident des Obergerichts
und des Handelsgerichts des Kantons Zürich

Titularprofessor
der Universitäten Freiburg und St. Gallen

Grundriss des Zivilprozessrechts

und des internationalen Zivilprozessrechts der Schweiz

Fünfte, nachgeführte Auflage



Stämpfli Verlag AG Bern • 1997

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	9
Rechtsquellen	15
Literaturverzeichnis	19
Abkürzungen und Zitierweise	25

1. Kapitel: Einführung und allgemeine Grundlagen

§ 1	A. Der Begriff des Zivilprozesses	29
§ 2	B. Die Ziele des Zivilprozesses	32
§ 3	C. Die Stellung des Zivilprozessrechts in der Rechtsordnung	37
§ 4	D. Dogmatische Fragen	40
§ 5	E. Das nichtstreitige Verfahren	41
§ 6	F. Die Herkunft des schweizerischen Zivilprozessrechts	41
§ 7	G. Rechtsquellen und Auslegung	44
	I. Rechtsquellen	44
	II. Auslegung	46
§ 8	H. Räumlicher Geltungsbereich: Internationales und interkantonales Zivilprozessrecht	48
	I. Begriff und Rechtsquellen	48
	II. Anwendbares Recht	49
	III. Qualifikation	50
	IV. Integrierte Darstellung	50
§ 9	I. Zeitlicher Geltungsbereich: Intertemporales Zivilprozessrecht	51
	I. Grundsatz: Sofortige Anwendbarkeit neuen Rechts	51
	II. Ausnahmen	52

2. Kapitel: Bundesrecht und kantonales Recht

§ 10	A. Zivilprozessrecht war einmal kantonales Recht	53
§ 11	B. Abgrenzung der kantonalen Gerichtsbarkeiten	55
§ 12	C. Sicherung der Anwendung des Bundesprivatrechts	56
§ 13	D. Eingriff ins kantonale Prozessrecht über verfassungsmässige Rechte	69
§ 14	E. Rechtshilfe	74
§ 15	F. Konkordate und Rechtsvereinheitlichung	75

3. Kapitel: Die Gerichtsorganisation

§ 16	A. Die Gerichte im allgemeinen	78
§ 17	B. Die Unabhängigkeit der Gerichte	80
§ 18	C. Das Amt des Richters	81
§ 19	D. Die Zivilrechtspflege des Bundesgerichtes	84
§ 20	E. Die kantonale Gerichtsorganisation	86

4. Kapitel: Die Zuständigkeit der Gerichte

§ 21 A. Funktion, Begriff und Arten der Zuständigkeitsregeln 90
§ 22 B. Die örtliche Zuständigkeit 94
 I. Der allgemeine Gerichtsstand 94
 II. Die Gerichtsstände des Lugano-Übereinkommens 100
 III. Die besonderen Gerichtsstände 106
 IV. Vereinbarter Gerichtsstand, Einlassung 118
 V. Gerichtsstand des Sachzusammenhangs 123
§ 23 C. Die sachliche Zuständigkeit 125
 I. Ordentliche Gerichte 125
 II. Sondergerichte 126
 III. Sachliche Zuständigkeit ist zwingend 127
§ 24 D. Der Entscheid über die Zuständigkeit 127

5. Kapitel: Parteien, Nebenparteien, Prozessvertretung

§ 25 A. Parteifähigkeit, Prozessfähigkeit, Postulationsfähigkeit 130
 I. Parteifähigkeit 130
 II. Prozessfähigkeit 133
 III. Prozessstandschaft 135
 IV. Postulationsfähigkeit 137
 V. Anwendbares Recht und Amtsprüfung 137
§ 26 B. Mehrheit von Hauptparteien: Streitgenossenschaft 138
 I. Notwendige Streitgenossenschaft 138
 II. Einfache Streitgenossenschaft 141
 III. Prozessbeitritt 142
 IV. Class action, Gruppenklage 144
§ 27 C. Nebenparteien: Intervention und Streitverkündung 144
 I. Nebenintervention 144
 II. Streitverkündung 146
 III. Hauptintervention 148
 IV. Intervention der Staatsanwaltschaft 149
§ 28 D. Tod und Konkurs einer Partei, Veräusserung des Streitgegenstandes (Parteiwechsel) 149
 I. Tod einer Partei 149
 II. Konkurs einer Partei 149
 III. Veräusserung des Streitgegenstandes (Parteiwechsel) 150
§ 29 E. Vertretung im Prozess, Anwaltsrecht 152
 I. Vertretung und Verbeiständung 152
 II. Anwaltsrecht 153

6. Kapitel: Die Verfahrensgrundsätze (Prozessmaximen)

§ 30 A. Grundsätze der Aufgabenverteilung zwischen Gericht und Parteien 158
 I. Dispositionsmaxime 158
 II. Verhandlungsmaxime 160
 III. Aufklärungs- und Fragepflicht des Richters 161
 IV. Offizial- und Untersuchungsmaxime 164
 V. Richterliche Rechtsanwendung 168

	VI. Richterliche Prozessleitung - Parteiherrschaft	170
§ 31	B. Grundsätze des gerechten Verfahrens	171
	I. Rechtliches Gehör	171
	II. Treu und Glauben, Wahrheitspflicht	173
§ 32	C. Grundsätze über die Formen der Prozesshandlungen	174
	I. Eventualmaxime	174
	II. Öffentlichkeitsprinzip	176
	III. Mündlichkeit und Schriftlichkeit	177
	IV. Unmittelbarkeit und Mittelbarkeit	178

7. Kapitel: Klage und Urteil

§ 33	A. Die Klage im allgemeinen	180
§ 34	B. Die Klagearten	183
	I. Die Leistungsklage	183
	II. Die Feststellungsklage	185
	III. Die Gestaltungsklage	188
	IV. Besondere Klageformen	190
§ 35	C. Die Widerklage	191
	I. Begriff	191
	II. Voraussetzungen	191
	III. Wirkungen der Widerklage	193
§ 36	D. Prozessvoraussetzungen, Sachlegitimation	193
	I. Prozessvoraussetzungen	193
	II. Sachlegitimation	197
§ 37	E. Das Urteil	199
	I. Begriffe	199
	II. Urteilsgrundlage	201
	III. Urteilsfindung	201
	IV. Die Form des Urteils	202

8. Kapitel: Identität der Klage, Rechtshängigkeit, Rechtskraft

§ 38	A. Identität der Klage	203
	I. Bedeutung	203
	II. Identitätsbegriff	203
	III. Die Identitätsfrage in der Rechtsprechung	205
§ 39	B. Rechtshängigkeit (Litispendenz)	207
	I. Begriff und Bedeutung	207
	II. Zeitpunkt des Eintritts	208
	III. Wirkungen der Rechtshängigkeit	210
§ 40	C. Rechtskraft	215
	I. Formelle Rechtskraft	215
	II. Materielle Rechtskraft	216

9. Kapitel: Prozesshandlungen des Gerichtes und der Parteien

§ 41	A. Die Prozesshandlungen des Gerichtes	221
	I. Vorladungen	221
	II. Zustellungen	222
	III. Protokoll	224

	IV. Entscheidungen	224
	V. Fehlerhafte Prozesshandlungen der Gerichte	224
§ 42	B. Die Prozesshandlungen der Parteien	225
	I. Prozessuale Lasten und Pflichten	225
	II. Prozesshandlungen der Parteien	226
	III. Vergleich, Klagerückzug, Klageanerkennung	229
	IV. Fehlerhafte Prozesshandlungen der Parteien	233
§ 43	C. Fristen, Tagfahrten, Wiederherstellung	234
	I. Fristen	234
	II. Tagfahrten (Termine).	235
	III. Säumnisfolgen	236
	IV. Wiederherstellung	236
	V. Versäumnis von Klagefristen des Bundesrechts.	237
	VI. Prozessverjährung	240

10. Kapitel: Beweisrecht

§ 44	A. Begriff, Gegenstand und Arten des Beweises	241
	I. Begriff.	241
	II. Gegenstand des Beweises.	241
	III. Arten des Beweises.	243
§ 45	B. Beweislast	245
	I. Begriff und Bedeutung	245
	II. Bundesrechtliche Beweislastregeln	246
	III. Behauptungs- und Substanziierungslast	251
	IV. Beweislastverträge	252
§ 46	C. Beweiswürdigung und Beweisregeln	252
	I. Das Problem	252
	II. Freie Beweiswürdigung	253
	III. Beweisregeln	255
§ 47	D. Beweisverfahren	256
	I. Im ordentlichen Verfahren.	256
	II. Im Untersuchungsverfahren.	260
	III. Verfahren mit Beweisbeschränkung.	260
	IV. Beweissicherung (vorsorgliche Beweisaufnahme).	261
§ 48	E. Beweismittel	261
	I. Allgemeines.	261
	II. Urkunden.	264
	III. Zeugen.	266
	IV. Augenschein.	270
	V. Sachverständige.	271
	VI. Parteiverhör.	273
	VII. Eid, Parteieid, Schiedseid.	275

11. Kapitel: Die Kosten des Zivilprozesses

§ 49	A. Das Kostenproblem im allgemeinen	277
	I. Der staatliche Rechtsschutz ist nicht unentgeltlich	277
	II. Die Kostenbarriere.	278
§ 50	B. Die Gerichtskosten	279
	I. Begriff und Bemessung der Gerichtskosten.	280

	II. Tragung der Gerichtskosten	280
§ 51	C. Parteikosten	282
§ 52	D. Prozesskaution	283
§ 53	E. Unentgeltliche Prozessführung und Rechtsvertretung	285

12. Kapitel: Gang und Arten des Verfahrens

§ 54	A. Das Sühnverfahren	290
	I. Begriff und Bedeutung	290
	II. Organisation des Sühnverfahrens	291
	III. Aufgabe und Verfahrensgrundsätze	292
	IV. Bundesrechtliche Wirkungen des Sühnversuchs	293
§ 55	B. Das ordentliche Verfahren erster Instanz	295
	I. Elemente des Verfahrens	295
	II. Grundsätze der Verfahrensgestaltung	297
	III. Das Verfahren vor Bundesgericht als einziger Instanz	297
§ 56	C. Das Säumnisverfahren	298
	I. Die Säumnis der Parteien im Prozess	298
	II. Das Säumnisverfahren im engeren Sinne	299
§ 57	D. Familienrechtliche Prozesse	301
	I. Rechtspolitische Zielsetzung	301
	II. Prozessuale Vorschriften des Bundesrechts	302
	III. Widerklage und Klageänderung im Eheprozess	305
	IV. Kantonale Sondernormen für den Familienprozess	305
§ 58	E. Arbeitsrechtliche Prozesse	306
	I. Rechtspolitische Zielsetzung	306
	II. Prozessuale Vorschriften des Bundesrechts	308
	III. Kantonale Sondernormen für den Arbeitsprozess	311
§ 59	F. Miet- und pachtrechtliche Prozesse	314
	I. Rechtspolitische Zielsetzung	314
	II. Prozessuale Vorschriften des Bundesrechts	316
	III. Kantonale Normen für den Mietrechtsprozess	319
§ 60	G. Summarisches und beschleunigtes Verfahren	320
	I. Summarisches Verfahren	320
	II. Beschleunigtes Verfahren	326
§ 61	H. Vorsorgliche Massnahmen (Einstweilige Verfügungen)	328
	I. Begriffe, Bedeutung, Arten	328
	II. Bundesrecht und kantonales Recht	331
	III. Voraussetzungen vorsorglicher Massnahmen	333
	IV. Einzelne vorsorgliche Massnahmen	334
	V. Im internationalen Verhältnis	335
	VI. Verfahren	337

13. Kapitel: Die Rechtsmittel

§ 62	A. Das Rechtsmittelsystem	340
	I. Begriff und Bedeutung	340
	II. Aufbau des Rechtsmittelsystems	340
§ 63	B. Eigenschaften und Zulässigkeitsvoraussetzungen der Rechtsmittel - Allgemeine Verfahrensgrundsätze	345
	I. Eigenschaften der Rechtsmittel	345

	II. Zulässigkeitsvoraussetzungen	348
	III. Allgemeine Grundsätze des Rechtsmittelverfahrens	351
§ 64	C. Die kantonalen Rechtsmittel	353
	I. Die Berufung	353
	II. Der Rekurs.	354
	III. Die Nichtigkeitsbeschwerde.	354
	IV. Die Revision	356
	V. Die Erläuterung	357
	VI. Die Aufsichtsbeschwerde.	357
§ 65	D. Die bundesrechtlichen Rechtsmittel in Zivilsachen	358
	I. Aufgabe der bundesrechtlichen Rechtsmittel in Zivilsachen	358
	II. Die Berufung ans Bundesgericht	361
	III. Die bundesrechtliche Nichtigkeitsbeschwerde.	371
	IV. Die staatsrechtliche Beschwerde in Zivilsachen.	374
	V. Die bundesrechtliche Revision	377
	VI. Die Erläuterung	378
§ 66	14. Kapitel: Die Schiedsgerichte	
	I. Begriff, Bedeutung	379
	II. Anwendbares Recht	380
	III. Schiedsabrede	383
	IV. Unabhängigkeit und Bestellung des Schiedsgerichtes	386
	V. Die Zuständigkeit des Schiedsgerichtes.	388
	VI. Das Verfahren vor Schiedsgericht	390
	VII. Rechtsmittel gegen Entscheide des Schiedsgerichtes	392
§ 67	15. Kapitel: Urteilsanerkennung und Urteilsvollstreckung	
	I. Begriff.	398
	II. Bundesrecht - kantonales Recht	398
	III. Gegenstand der Vollstreckung	400
	IV. Voraussetzungen der Vollstreckung	401
	V. Mittel der kantonalrechtlichen Vollstreckung	406
	VI. Verfahren	409
	VII. Unmöglichkeit der Vollstreckung	411
	Anhang: Vorentwurf des Bundesgesetzes über den Gerichtsstand in Zivilsachen (Gerichtsstandsgesetz - GestG).	413
	Gesetzesregister zum IPRG.	423
	Artikelregister zum Lugano-Übereinkommen.	425
	Sachregister.	427